

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 26 (1979)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Aktueller Infodienst

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

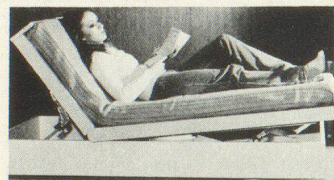
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Absatzmenge gehalten

Als Folge der ungünstigen Währungsfrage vermochte die Lanz-Gruppe den für das Geschäftsjahr 1978 budgetierten Verkaufsumsatz nicht zu erreichen. Zwar konnte die Absatzmenge trotz starkem ausländischem Konkurrenzdruck gehalten werden. Dagegen bildete sich der frankenmässige Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 8 % auf 24 Mio. Franken zurück. Auch auf der Ertragsseite mussten Einbussen hingenommen werden. Eine sehr erfreuliche Entwicklung verzeichnete die Lanz-Gruppe mit ihren Systemen für rationelle Energieversorgung: Mit den neukonzipierten Produktgruppen Kabelbahnen, Kabelpritschen und Stromschienen stiess das Unternehmen auch im vergangenen Jahr weiter in den Markt vor. Positiv entwickelte sich im weiteren der Unternehmensbereich Bettbeschläge, wo die



Jedes zweite in der Schweiz gekaufte Bett ist mit Lanz-Comfort-Beschlägen ausgerüstet.

Gruppe ihre führende Stellung weiter ausbauen konnte. Dagegen machte sich auf dem Gebiet der Industrieprodukte – dem dritten Unternehmensbereich des Gesamtunternehmens – ein leichter Rückgang bemerkbar. *Lanz Industrie-Technik AG Murgenthal*

## Maveg AG erweitert Verkaufsprogramm

Die Maveg AG, Maschinenverkaufsgesellschaft in Lyss BE, hat mit Wirkung ab 1. Januar 1979 die Generalvertretung der bei uns schon gut eingeführten Kehrsaugmaschinen FMC (Wayne) für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein übernommen. Wayne gehört dem bekannten FMC-Konzern an, der zu den 200 grössten Industrieunternehmen der Welt zählt, jährlich über 2 Mrd. Dollar umsetzt und weltweit mehr als 40 000 Mitarbeiter in über 130 Standorten beschäftigt. Wayne hat sich seit 1947 auf die Herstellung von Kehrsaugmaschinen spezialisiert und verfügt heute über eine sehr grosse Erfahrung auf diesem Gebiet. Zurzeit setzt sich das Lieferprogramm aus folgenden Maschinen zusammen: *Vier Grundmodelle Kehrsaugmaschinen für Industriebetriebe, Lagerhäuser, Einkaufszentren, Parkhäuser usw. mit, je nach*



*Die neue FMC-Kehrsaugmaschine, Modell Wayne 67 mit hydraulischer Hochentleerung in Grossmüllcontäner, gewährleistet eine staubfreie, wirtschaftliche Industriereinigung. Maximale Kehrbreite mit Seitenbesen 1422 mm. Schmutzbehälter-Fassungsvermögen 663 l. Wahlweise mit Benzin-, Diesel- oder Flüssiggas-4-Zylinder-Motoren lieferbar. Hydraulische Antriebe mit stufenlos regelbaren Fahrgeschwindigkeiten bis zu 19 km/h ergeben eine maximale Kehrleistung bis zu 26 600 m<sup>2</sup> saubere Fläche pro Stunde.*

Modell, Benzin-, Diesel-, Elektro- oder Flüssiggasantrieb und für Kehrleistungen von 4000 bis über 38 000 m<sup>2</sup>/h.

*Drei Modelle Grosskehrmaschinen für Gemeinden, Grossindustriebetriebe, Hallen, Flugplätze usw. mit Benzin- oder Dieselmotoren, mit Kehrbreiten bis zu 3,25 m. Die Maveg AG, seit über 30 Jahren als Handels- und Industrieunternehmen tätig, verfügt über die nötigen Voraussetzungen, um eine einwandfreie Verkaufs- und Kundendienstorganisation zu gewährleisten. Sie besitzt zudem in Lyss modern eingerichtete, geräumige Montage- und Reparaturwerkstätten, ein umfangreiches Lager an Maschinen und Originalersatzteilen sowie Schnellservicewagen, die von ausgebildeten Monteuren geführt werden.*

Die Zusammenarbeit zwischen FMC (Wayne) und der Maveg AG dürfte sowohl den gegenseitigen Interessen dienen als auch für die einschlägige Kundschaft in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein von Nutzen sein.

*Maveg AG  
Industriering 11  
3250 Lyss  
Telefon 032 84 71 71  
Telex 34 305*

## Neu: Uhrenanlage Favag HPT-3

- ferngesteuert
  - mit autonomer Energiequelle
  - ohne Kabelverlegung
  - atomzeitgenau
- Zeitverteilungsanlagen oder öffentliche Nebennetze konventioneller Art sind deswegen teuer und arbeitsaufwendig, weil sie mit einer Hauptuhr verkabelt sein müssen.

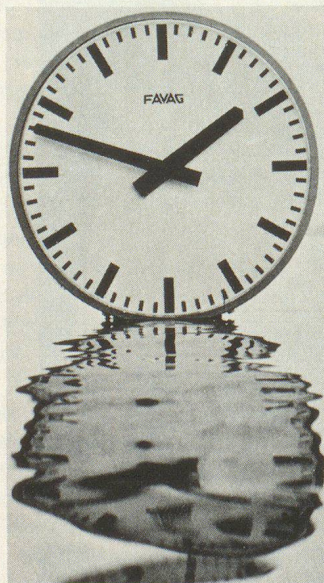
Das kann man sich jetzt sparen. Die HPT-3-Uhr von Favag SA, Neuchâtel, einer Firma der Hasler-Gruppe, lässt sich an jedem beliebigen Ort drahtlos und ohne externe Energiespeisung montieren. (Wobei das Wort «montieren» schon zuviel ist, «hinstellen» ist eigentlich richtiger.)

### So funktioniert die ferngesteuerte Favag-Uhr

Ein vollelektronischer Empfänger nimmt die Zeitsignale des Senders HGB Prangins, Schweiz, auf und synchronisiert damit zwei Präzisionsuhrwerke; dadurch gewährleistet die HPT-3 eine Zeitanzeige mit der Genauigkeit einer Atomuhr. Die Reichweite des Senders HGB Prangins beträgt über 2500 km, womit ganz Europa und der Mittelmeerraum abgedeckt sind. Der Empfänger garantiert auch die automatische Zeitkorrektur nach Unterbruch des Senders oder kurzzeitig schlechtem Empfang. Die HPT-3 ist aus diesem Grund mit einer eigenen Zeitbasis ausgerüstet, so dass der Empfang von auch nur einigen Stunden pro Tag zur Erhaltung der Ganggenauigkeit ausreichend ist.

### Die Sommerzeit ist heute schon programmiert

Sollte auch in der Schweiz die Sommerzeit eingeführt werden, so müssen zweimal im Jahr alle Uhren vor- bzw. zurückgestellt werden. Eine Leichtigkeit für die Favag HPT-3. Die Korrektur erfolgt auch hier ohne menschliches Zutun nach einem



Ländercode über die eingebaute Elektronik.

Damit dies alles funktioniert, wird eine Energiequelle benötigt. Energie jedoch braucht die HPT-3 nur so wenig, dass eine einzige Hochleistungsbatterie zur Speisung der Uhr während mindestens sechs Jahren ausreicht.

## Automobiles Volvo SA übernimmt den Import von Volvo-Penta-Industrieprodukten

Nachdem jahrelang die Volvo-Penta-Industriemotoren in kleiner Stückzahl über einen Privatimporteur in der Schweiz verkauft wurden, übernimmt die Volvo-Organisation in Lyss ab 1979 den Import, Verkauf und Service der bekannten Volvo-Penta-Industrieprodukten. Diese umfassen Industriedieselmotoren, Marinehilfsmotoren, Lastwagenmotoren und Fahrzeugkomponenten (Getriebe, Achsen, Aufhängungen usw.) sowie Benzinmotoren für Industriebetriebe. Volvo-Penta-Industriemotoren repräsentieren einen Produktbereich, der in den letzten Jahren eine schnelle Entwicklung durchgemacht hat. Für diese Motoren gibt es hauptsächlich vier Anwendungsbereiche: Antriebsquellen für Generatoraggregate, Einbaumotoren, Kraftpakete und Marinehilfsmotoren. Das Volvo-Industriemotorenprogramm, das bereits vor 70 Jahren seinen Anfang nahm, basiert auf Volvos Sechszylinderdieselmotoren mit Direkteinspritzung in Saug- oder Turboausführung. Hohe Betriebssicherheit, gute Wirtschaftlichkeit in Kombination mit hoher Leistung im Verhältnis zum Gewicht sind die bekanntesten Eigenschaften von Volvos Dieselmotoren.

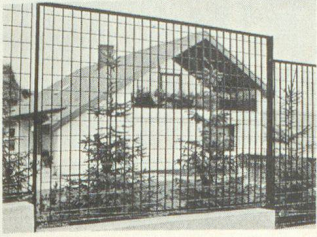
Einbaumotoren kommen für viele Fahrzeuge in Frage, zum Beispiel Gabelstapler, Forst- und Bergwerktraktoren, Schneeschleudern usw. Ausserdem liefert Volvo Penta-Motoren an die schwedische Armee für die Installation in Panzern, Ketten- und Raupenfahrzeugen.

Volvo-Penta-Industriemotoren werden auch als Kraftpaket für den Antrieb von Hochdruckpumpen und Bewässerungsanlagen in Gebieten mit extremer Trockenheit verwendet. Sie sind für harten Dauerbetrieb gebaut und erfordern nur ein Minimum an Wartung.

### Wenn eine Sicherung durchbrennt, wird's dunkel

Bricht die Stromversorgung eines Spitals, eines Geschäftshauses oder einer Tunnelbelüftung zusammen, sind die Folgen kaum absehbar. Lebenswichtige Apparate stehen still, Menschen geraten in Panik, fallen lahmgelegter Supertechnik hilflos zum Opfer. Aber gerade hier können die Volvo-Industriemotoren als Herz einer Notstromgruppe ihre besonderen Fähigkeiten ausspielen: Zuverlässigkeit, Präzision und hohe Betriebssicherheit. Verkaufsleiter der neuen Abteilung Industrieprodukte bei Automotobiles Volvo SA in Lyss ist Herr Ernst Nef.

# AKTUELLER INFODIENST



## Dieser Mann hat nachgedacht

... und eine neue Anwendung für ein an sich bekanntes Verfahren gefunden. Bisher machte dieser Mann Gitterroste besonderer Art aus Aluminium. Ganz feine Sache. Dabei waren die Kreuzverbindungen nicht geschweisst, sondern miteinander unlösbar verpresst. Solche Gitterroste eignen sich vorzugsweise als Sonnenschutzgitter über den Fenstern hoher Gebäude. Nun hat er diese Roste «umfunktioniert» – als Zaun. Wieder Alu, Verbindungen auch hier gepresst. Das Alu ist eloxiert und in den Farben Natur, Neusilber, Gold, Hellbronze, Dunkelbronze und Anthrazit zu haben. Also genügend Auswahl, um den Zaun der Umgebung anzupassen. Abgesehen davon, dass die vorgefertigten Felder leicht sind und sich entsprechend einfach montieren lassen, ist ein solcher Zaun sehr viel steifer als aus Maschendraht. Davon abgesehen wird der Maschendraht

auch nicht verschenkt, und wenn er halten soll, muss er verzinkt und zusätzlich kunststoffumhüllt werden. Vielleicht haben Sie einen solchen Zaun schon mal selbst gezogen, dann wissen Sie, wie störrisch ein solcher sein kann. Da sind vorgefertigte Felder eine wahre Wohltat. Zaunpfosten aus Alu, fünf verschiedene Maschenweiten, Feldbreite normalerweise 2100 mm, aber man kann sie auch auf beliebige «Kürze» absägen. Zaunhöhe beliebig in Stufen von 100 bis 6000 mm. Das heisst, einen solchen Zaun können Sie auch rund um Ihr Unternehmen errichten, wenn er höher als die üblichen 1500 mm sein soll.

Fersima AG  
Hüdelistrasse 8  
8712 Stäfa  
Tel. 01 926 36 44

## Für mehr Sicherheit

Das Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung hat sich in den letzten Jahren wesentlich erhöht. Das ist sicherlich eine Folge der beunruhigend angestiegenen Kriminalität. Wo früher ein Schloss mit einfachem Bartschlüssel noch als genügend erachtet wurde, wird heute ein technisch hochentwickeltes Zylinderschloss montiert. Das ist richtig so, denn auch die Einbrecher nützen die moderne Technik.

Die Firma Bauer Kaba in Wetzikon, die seit 1934 Zylinderschlösser baut, hat vor einem Jahr ein neuartiges Zylinderschloss auf den Markt gebracht, das allen Anforderungen, die heute an ein Schliesssystem gestellt werden, gerecht wird: Kaba Star. Das Schloss verfügt über fünf Zuhaltungsreihen, die je mit bis zu sechs Stiften von unterschiedlicher

Länge versehen werden können. Durch Kombination ergeben sich Billionen von Schliessvarianten. Dies ermöglicht die Realisierung der komplexesten Schliesspläne. Kaba Star hat denn auch die Erwartungen seiner Konstrukteure voll erfüllt und bereits Anwendung in zahlreichen Objekten mit höchsten Sicherheitsansprüchen gefunden.

pretema ag

RAUMLUFTENTFEUCHTER schützen  
Gebäude, Installationen  
und Material bei zu  
hoher FEUCHTIGKEIT!!



Rufen Sie uns an!  
Unverbindliche Beratung durch  
Fachleute.

pretema ag

8903 Birmensdorf-Zürich

Telefon 01/7371711

 Unimog

**Den vielseitigen und wendigen und sicheren  
und geländegängigen und schnellen  
und wirtschaftlichen und starken  
und komfortablen und robusten  
und zuverlässigen und soliden  
Schlepper und Geräteträger und Transporter  
liefern wir in zahlreichen Ausführungen  
zwischen 54 PS und 168 PS.**



UNIMOG-Generalvertretung: Robert Aebi AG, 8023 Zürich, Tel. 01/211 09 70  
Gebietsvertretungen: Lidoc-Garage AG, St. Margrethenstr. 9, 7002 Chur, Tel. 081/22 13 13 ●  
Marcel Boschung AG, Maschinenfabrik, 3185 Schmiten, Tel. 037/36 01 01 ● LARAG, Lastwagen-  
Reparatur AG, Toggenburgerstr. 104, 9500 Wil/SG, Tel. 073/25 11 55 ● MATRA Landmaschinen  
und Traktoren, Bernstrasse 160, 3252 Zollikofen, Tel. 031/57 36 36 und 40 weitere UNIMOG-  
Werkstätten in der ganzen Schweiz.